

# Inhaltsverzeichnis

## Band 3 – Lernsituationen, 3. Ausbildungsjahr

Kompetenzbereich III: Wirtschaftliches Handeln in der Sozialen Marktwirtschaft beurteilen

Kompetenzbereich IV: Entscheidungen im Rahmen einer beruflichen Selbstständigkeit treffen

| Lernsituation                                                                             |                                                                                                        | Seite | Zuordnung im Bildungsplan                                                                                                                                                                                                                                                                             |
|-------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Kompetenzbereich III: Wirtschaftliches Handeln in der Sozialen Marktwirtschaft beurteilen |                                                                                                        |       |                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
| 1                                                                                         | Markt als Ort des Zusammentreffens von Angebot und Nachfrage                                           | 7     | Die Schülerinnen und Schüler kennzeichnen den Markt als Ort des Zusammentreffens von Angebot und Nachfrage sowie als Ort der Preisbildung. Sie unterscheiden Märkte anhand der Anzahl der Marktteilnehmer ( <i>Polypol, Angebotsoligopol, Angebotsmonopol</i> ) und erläutern deren Verhalten.        |
| 2                                                                                         | Gesamtangebot, Gesamtnachfrage, Gleichgewichtspreis bei einem Polypol                                  | 13    | An einem Beispiel ermitteln sie tabellarisch und grafisch Gesamtangebot, Gesamtnachfrage und den Gleichgewichtspreis bei einem Polypol auf dem vollkommenen Markt.<br>Sie stellen die Auswirkungen von Angebots- und Nachfrageänderungen auf den Gleichgewichtspreis und die Gleichgewichtsmenge dar. |
| 3                                                                                         | Nachteile der freien Marktpreisbildung und Einflussmöglichkeiten des Staates auf die Marktpreisbildung | 17    | Ausgehend von den Nachteilen der freien Marktpreisbildung beschreiben sie die Einflussmöglichkeiten des Staates auf die Marktpreisbildung.                                                                                                                                                            |
| 4                                                                                         | Wesen der Sozialen Marktwirtschaft und Wirkung der Instrumente der Sozialen Marktwirtschaft            | 26    | Darauf aufbauend kennzeichnen sie das Wesen der Sozialen Marktwirtschaft und erklären anhand von aktuellen Beispielen die Wirkung der Instrumente der Sozialen Marktwirtschaft ( <i>Sozialpolitik, Einkommenspolitik, Wettbewerbspolitik, Umweltpolitik</i> ).                                        |
| 5                                                                                         | Zusammenhang zwischen Inflation, Deflation und Kaufkraft                                               | 33    | Sie beschreiben die Vorgehensweise zur Ermittlung des Preisindex für die Lebenshaltung sowie den Zusammenhang zwischen Inflationsrate und Kaufkraft und die Auswirkung auf den Reallohn. Sie erklären die nicht-monetären Ursachen und die Folgen von Inflation und Deflation.                        |
| 6                                                                                         | Bruttoinlandsprodukt als gesamtwirtschaftliche Messgröße                                               | 43    | Das Bruttoinlandsprodukt ( <i>reales und nominales BIP</i> ) definieren die Schülerinnen und Schüler als gesamtwirtschaftliche Messgröße und nehmen zu seiner Funktion als Wohlstandsindikator kritisch Stellung.                                                                                     |
| 7                                                                                         | Idealtypischer Konjunkturverlauf und Konjunkturindikatoren                                             | 53    | Die Schülerinnen und Schüler beschreiben einen idealtypischen Konjunkturverlauf und vergleichen diesen anhand von Indikatoren ( <i>Auftragseingänge, Bruttoinlandsprodukt, Arbeitslosenquote</i> ) mit der realen wirtschaftlichen Entwicklung.                                                       |
| 8                                                                                         | Maßnahmen zur Beeinflussung der Konjunktur und ihre Auswirkungen                                       | 59    | Sie stellen exemplarisch Maßnahmen zur Beeinflussung der Konjunktur ( <i>Staatsnachfrage, Einkommensteuer</i> ) dar. Dabei problematisieren sie die Auswirkungen der jeweiligen Maßnahme auf die Konjunkturindikatoren und ihre eigene Lebenssituation.                                               |

| Kompetenzbereich IV: Entscheidungen im Rahmen einer beruflichen Selbstständigkeit treffen |                                                 |    |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
|-------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------|----|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 1                                                                                         | Motive einer hauptberuflichen Selbstständigkeit | 69 | Unter Berücksichtigung der besonderen Anforderungen an eine Unternehmerpersönlichkeit erörtern die Schülerinnen und Schüler private und berufliche Chancen und Risiken ( <i>soziale Sicherung, Verantwortung, Einkommen/Vermögen, Arbeitsbelastung</i> ) sowie Motive einer hauptberuflichen Selbstständigkeit. |
| 2                                                                                         | Geschäftsplan                                   | 75 | Ausgehend von einer konkreten Geschäftsidee skizzieren die Schülerinnen und Schüler exemplarisch einen Geschäftsplan ( <i>Inhalt, Funktion, Adressaten</i> ). Sie setzen sich mit der Bedeutung von Standortfaktoren im Kontext zur Geschäftsidee auseinander.                                                  |
| 3                                                                                         | Rechtsformen                                    | 81 | Sie vergleichen Rechtsformen ( <i>GbR, Einzelunternehmen, GmbH/UG</i> ) anhand verschiedener Merkmale ( <i>Mindestkapital, Haftung, Geschäftsführung</i> ) und prüfen, welche Rechtsform sich unter Berücksichtigung der persönlichen Voraussetzungen und der Geschäftsidee am besten eignet.                   |
| 4                                                                                         | Kapitalbedarfsplan                              | 86 | Die Schülerinnen und Schüler ermitteln auf der Grundlage der Geschäftsidee exemplarisch den Kapitalbedarf bei einer Unternehmensgründung ( <i>Kapitalbedarfsplan</i> ).                                                                                                                                         |

| Methoden |                                                     | Seite |
|----------|-----------------------------------------------------|-------|
| ► M1     | Brainstorming – Kartenabfrage                       | 91    |
| ► M2     | E-Mail erstellen                                    | 92    |
| ► M3     | Gruppen-/Teamarbeit                                 | 93    |
| ► M4     | Diskutieren                                         | 94    |
| ► M5     | Gruppenpuzzle/Partnerpuzzle                         | 95    |
| ► M6     | Mindmapping                                         | 96    |
| ► M7     | Placemat-Activity (Platzdeckchen-/Tischset-Methode) | 97    |
| ► M8     | Plakat gestalten                                    | 98    |
| ► M9     | Präsentieren                                        | 99    |
| ► M10    | Protokoll erstellen                                 | 100   |
| ► M11    | Rollenspiel                                         | 101   |
| ► M12    | Schaubild interpretieren                            | 102   |
| ► M13    | Struktur legen                                      | 103   |
| ► M14    | Einen Text erschließen                              | 104   |
| ► M15    | Veranschaulichen mit Strukturbildern                | 105   |
| ► M16    | Galeriegang – jeder präsentiert                     | 106   |
| ► M17    | Stationenlernen (Lernzirkel)                        | 107   |